

Gehaltsverhandlungen **DBO abgeschlossen!**



2,2 Prozent mehr in den Börsen der EisenbahnerInnen!



Nach intensiven Verhandlungsrunden und unter schwierigsten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen konnte heute, am 2. Juli 2009, zwischen der Gewerkschaft vida und dem Fachverband der Schienenbahnen der Wirtschaftskammer Österreich die Gehaltsrunde für das Jahr 2009 erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Eckpfeiler des Abkommens:

- Die Ist- und Kollektivvertragsgehälter der MitarbeiterInnen werden um **2,2 Prozent angehoben**.
- Die sozialversicherungspflichtigen Nebenbezüge werden ebenfalls um 2,2 Prozent erhöht.
- Die Sonn- und Feiertagszulage wird im KV verankert.
- Allfällige Nachtdienstzulagen werden auf € 2,60,- pro Stunde erhöht.
- Die beim letzten Gehaltsabschluss vereinbarten Mindesteinstufungen (Stufe 5) werden beibehalten.
- Mit 1. November 2009 erhalten alle MitarbeiterInnen mit einem Bruttoeinkommen bis zu € 2950,03 (GG VIb/14) eine Einmalzahlung in der Höhe von € 80,- brutto.
- Im dienstrechtlichen Bereich wurde auf eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung des KV Wert gelegt. Dabei wurde fixiert, dass der in Verhandlung befindliche KV ab 1. Jänner 2010 in Kraft treten soll.
- Die Lehrlingsentschädigung bei den ÖBB werden ebenfalls um 2,2 Prozent erhöht.
- Die Gehaltsanpassung erfolgt mit Wirksamkeit 1. Juli 2009; die Laufzeit beträgt 12 Monate.

menschen bewegen uns • wir bewegen menschen

Gewerkschaft vida

1050 Wien, Margaretenstraße 166, Tel: 01/54641-0, E-Mail: schiene@vida.at, www.vida.at, ZVR: 576439352